



R.A.C.E.-Experience-Event in Sankt Valentin

Acht Partner, 21 Spezialisten und 28 Wochen Entwicklungszeit bis zum möglichen Serienstart, so stellte Hennecke das Projekt R.A.C.E. auf der K 2016 in Düsseldorf vor. Auf der Messe zeigte der PUR-Spezialist ein großserientaugliches, komplexes Hohlbauteil für die KTM 1290 Superduke und dessen Entwicklung vom Design, über die Simulation der Prozessschritte, der Automatisierung bis hin zu einer Fertigungszelle mit einer Taktzeit von 125 Sekunden. Das Interesse der Messebesucher war so groß, dass sich die Projektpartner entschlossen, die Technologie an insgesamt drei Tagen unter dem Motto „R.A.C.E.-Experience“ in Sankt Valentin im Hause Engel ausführlicher zu präsentieren.



Ausblick in die Zukunft von großserientauglichen CFK-Hohlbauteilen: Das R.A.C.E.-Experience mit einem gelungenen Abschlussereignis auf der hauseigenen Teststrecke der Magna Steyr Gruppe.

Auf die Einladung der Projektpartner folgten viele interessierte Fachleute aus aller Welt. Im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit stand die CAVUS-

Technologie von KTM Technologies zur Herstellung komplexer Geometrien für Hohlbauteile. CAVUS bezeichnet die Prozesskette von der Kernfertigung und Herstellung der Preform mit Karbonfasern in Flechttechnologie über den HP-RTM-Prozess bis zum Auslösen des Kernmaterials. Neben den CAVUS-typischen Prozessgegebenheiten wurden auch viele Rohstoffdetails und Maschinentechiken – darunter natürlich die Hochdruck-Dosiermaschine STREAMLINE von Hennecke – vorgestellt. Als Highlight zeigten die Gastgeber den Prozess live im Engel-Leichtbau-Technikum.

Anschließend skizzierten die Projektpartner einen Ausblick in die Zukunft dieser Technologie und ihrer Möglichkeiten. Zu aller Überraschung präsentierte KTM neue Versuchsbauteile, die erst im Herbst zur Composite Europe durch den Fahrzeugbauer vorgestellt werden sollen. Die angereisten Designer, OEMs und Tier-One-Zulieferer nahmen diese Ausblicke dankend auf. Die anschließend geführte Diskussion zeigte allen R.A.C.E.-Partnern, dass das Thema unter großem Interesse weiterverfolgt wird.

Natürlich stand in den Tagen das Projekt R.A.C.E. im Fokus, um die Hintergrundinformationen der Entwicklung vorzustellen, aber als Sahnehäubchen obendrauf organisierten die Partner auch unter dem Motto „R.A.C.E.-Experience“ ein Abschlussevent auf der hauseigenen Teststrecke der Magna Steyr Gruppe. Hier konnten alle Beteiligten nach dem theoretischen Teil auch Rennerfahrung in einem eigens organisierten KTM X-BOW spüren. Mit der Serienversion des KTM X-BOW präsentierte KTM seine Interpretation eines Supersportwagens für das 21. Jahrhundert. Es ist das weltweit erste Serienfahrzeug mit vollständig aus Kohlefaser-Verbundwerkstoff hergestelltem Monocoque. Reinhard Kofler, ein professioneller Rennfahrer – der auch Test- und Entwicklungsfahrer bei KTM ist – zeigte sein Können und fuhr mit den Teilnehmern unzählige Runden. Hier kam echtes R.A.C.E.-feeling auf, denn Kofler war beim letzten Gast-Start bei der Rennserie „KTM X-Bow Battle“ unschlagbar. Er wurde Doppel-Sieger am Lausitzring und am Pannonia Ring. Wer es etwas ruhiger angehen lassen wollte, konnte auf dem Offroad Trail des Testgeländes die Elektro-Enduro KTM Freeride E-XC testen.

Der R.A.C.E.-Experience-Event hat gezeigt – ob im Technikum oder auf der Rennstrecke – es geht rasant vorwärts. Die Technologie zur

Herstellung großserientauglicher, extrem leichter Hohlbauteile ist ein wichtiger Beitrag, um den Leichtbau von Fahrzeugen weiter voranzutreiben.

Weitere Informationen und Pressekontakt

Marketing & Communications Dept.

Stefanie Geiger

Phone +49 2241 339 266
Fax +49 2241 339 974
e-mail stefanie.geiger@hennecke.com

Hennecke GmbH

Birlinghovener Straße 30
D-53757 Sankt Augustin

Phone +49 2241 339 0
Fax +49 2241 339 204
e-mail info@hennecke.com

www.hennecke.com